

# Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

## Kapitel 5: Übernachtung bei Naruto

(Sasuke)

Die Fahrt über schlief ich eigentlich nur, da ich auf einen Schlag müde wurde. Ich wusste nicht wieso, aber ich schlief, bis wir zu Hause ankamen. Blinzeln öffnete ich meine Augen und erblickte, den Wald. Freudig sah ich diesen an, denn nun dürfte ich wieder zu ihm, sobald ich mein Training fertig hätte. Erleichtert darüber, dass ich wieder in seiner Nähe war, verging der Tag super gut und das Training war nur noch halb so schlimm. Am Abend, fragte ich meine Mama, ob ich nochmal raus dürfte. Erst war sie skeptisch, nickte dann aber. Lächelnd zog ich mich an und marschierte zum Wald, wo ich direkt etwas rein ging. "Naruto? Naruto, ich bin wieder da!", rief ich.

(Naruto)

Ich gab es langsam auf das er heute kam als es langsam dunkel wurde. Also wollte ich wieder zu meinen Schreien gehen aber als ich seine Stimme hörte machte ich kehrt und rann zu ihm und sprang ihn sogar freudig an " Sasuuuu!!! Ich habe dich so vermisst" meinte ich freudig und leckte sein Gesicht ab, meine Schweife wedelten freudig hin und her // Er ist wieder daa~ wie ich mich freue~//

(Sasuke)

Verwundert sah ich mich um, doch schnell saß ich auf meinem Hintern und wurde auch schon herzlichst begrüßt. Lachend ließ ich mich ab schlecken, bevor ich meine Hände auf seinen Rücken legte und ihn sanft streichelte. "Ich dich auch", lächelte ich sanft, wobei ich mit meinen Händen zum Kopf wanderte und sanft drüber fuhr. Es freute mich in dem Moment riesig, dass ich wieder bei ihm sein konnte. Er war einfach so flauschig und warm.

(Naruto)

Ich genoss seine Berührungen sehr wie er durch mein Fell strich. Ich konnte nicht anders und verwandelte mich wieder in ein gleichaltrigen Jungen und küsste Sasuke sanft. //Es fühlt sich so gut an~// Als ich mich von ihm löste leckte ich ihm über seine Lippen "Du schmeckst süß Sasuke" merkte ich an und grinste ihn glücklich an

(Sasuke)

Sanft streichelte ich Naruto etwas, bis er sich plötzlich wieder in diesen Jungen verwandelte, der er neulich war. Verwundert darüber, wollte ich ihn fragen, ob etwas nicht stimmte, doch spürte ich da schon seine Lippen auf meinen. Meine Augen wurden groß und ich wusste wieder nicht, was ich tun sollte. Er löste sich schnell auch wieder von mir, nur um dann über meine Lippen zu lecken. Keine Ahnung was ich tun sollte hörte ich ihm zu und wurde dabei sogar rot. "Wieso ... wieso küsst du mich?", nuschelte ich leise, als ich ihm in die Augen sah.

(Naruto)

Sasuke wurde rot, ich fand das ihm diese Farbe echt gut Stand. Als er mich fragte warum ich ihn geküsst hätte, lächelte ich sanft "Na weil ich dich gern hab, ich habe mal gehört das man das bei euch macht. Wenn man jemanden mag oder war das etwa falsch?" Mit einen fragenden Gesichtsausdruck setzte ich mich auf und Saß auf seinen Schoß

(Sasuke)

Naruto lächelte mich sanft an, bevor er mir auf meine Frage antwortete und ich sofort mit meinem Kopf schüttelte. Was er sagte stimmte, nur ... es war komisch. Andere in meinem Alter, taten so was nämlich nicht. Bevor ich was sagen konnte, saß er schon auf meinem Schoß und sah mich fragend an. "Du hast das schon richtig verstanden. Nur ... andere in meinem Alter tun so was halt nicht", murmelte ich leise, wobei ich meine Arme um ihn legte und an mich zog. Dadurch, dass er nun in meinem alter schien, konnte ich perfekt mit ihm kuscheln.

(Naruto)

"Nicht? was machen den die in deinen Alter?" Fragte ich ihn als er mich in einer Umarmung zog. es fühlte sich so gut an und ich genoss seine Wärme. ich umarmte ihn auch und schmiegte mich schnurrend an ihm "Ich liebe es mit dir zu knuddeln Sasuke~" meinte ich Happy und schloss meine Augen. Die Sonne ging langsam unter und es wurde kalter. doch dies bemerkte ich nicht da ich nur auf Sasuke Fixiert war.

(Sasuke)

"Hm, sie spielen miteinander. Oder übernachten bei dem jeweils anderen und so was", nuschelte ich leise, während meine Umarmung erwiderte wurde, was mich sehr glücklich machte. Sanft streichelte ich nun seinen Rücken, bevor man mir schon sagte, dass man es lieben würde mit mir zu knuddeln. "Geht mir genauso", hauchte ich, wobei mir nicht auffiel das es dunkel wurde. Die Kälte drang nur langsam in meine Knochen, weshalb ich mich etwas löste. "Naru? Mir wird kalt."

(Naruto)

Ich Schmiegte mich an ihm " Spielen? was genau ist das?" Fragte ich ihn ehe er mir sagte es wird ihm kalt und er sich etwas von mir Löste "Soll ich dich nach Hause begleiten oder möchtest du bei mir im Schrein übernachten?" Fragte ich ihn lächelnd

(Sasuke)

"Spielen ist, wenn du mit jemanden Zeit verbringst und ihr einfach Spaß habt", lächelte ich etwas, bevor man mich fragte, ob man mich nach Hause bringen sollte oder nicht. "Nein! Ich möchte mit dir im Schrein schlafen", grinste ich ihn nun breit an, denn das war ein Angebot, welches ich niemals ausschlagen würde, nein könnte! "Wollen ... wollen wir jetzt schon hin?"

(Naruto)

Ich nickte verstehend, ich lächelte glücklich als er meinte er würde gerne mit mir in meinen Schrein schlafen wollen. Ich stand von ihm auf und reichte ihm meine Hand " Ja wenn du magst können wir noch einigen Tieren eine Gute Nacht Wünschen da sie ab Heute Winterschlaf machen. Einige von ihnen haben ihren Bau in der Richtung wo mein Schrein liegt" Meinte ich sanft lächelnd zu ihm

(Sasuke)

Naruto stand lächelnd von mir auf, und reichte mir seine Hand. Lächelnd ergriff ich sie und ließ mich auf die Beine ziehen. Seinen Vorschlag fand ich sehr schön, weswegen ich nickte. "Können wir gerne machen ... aber haben sie keine Angst vor mir?", fragte ich leise, wobei ich seine Hand fester umschloss.

(Naruto)

Als er meine Hand ergriff zog ich ihn auf seine Beine, ich fand es schön das er die Idee

gut fand den Tieren Nacht zu sagen. Doch merkte ich das er recht nervös war " Da du bei mir bist werden sie keine Angst vor dir haben und sie werden dir auch nichts aus dem selbigen Grund machen" Sprach ihm Mut zu und ging mit ihm an der Hand in den Wald Ich klopfte an einigen Bäumen einige ihrer Bewohner die noch wach waren sahen hinaus wie Eichhörnchen und andere Tierchen. Ich lächelte sie an und wünschte ihnen eine Gute Nacht einigen wo ich wusste das sie etwas hinter hinterher hingen mit der Futter suche reichte ich einige Nüsse. Einmal gab ich Sasuke einige Nüsse in die Hand, was dazu brachte das er mich fragend an sah " Strecke deine Hand aus damit er sich die Nüsse holen kann~" kicherte ich

(Sasuke)

Naruto sprach mir zwar Mut zu, doch war ich noch etwas verunsichert. Immerhin erzählte man sich, dass Tiere gefährlich werden können und da ich ein Mensch bin, könnte es auch so werden. Ich konnte jedoch nicht weiter darüber nachdenken, da man meine Hand genauso umschloss und wir gemeinsam losliefen. Mein Blick hin jedoch noch etwas in der Gegend herum, bis wir plötzlich stoppten. Verwundert sah ich Naruto an, welcher an einen Baum klopfte und Eichhörnchen heraus lugten. Mich sahen sie nicht an, dafür aber Naruto, der ihnen sogar Nüsse gab. Es war süß zu sehen, bis man mir Nüsse gab. Fragend sah ich ihn an, woraufhin er meinte, ich solle meine Hand ausstrecken. Leicht nickte ich, bevor ich mich den Tieren zu wandte und meine Hand ihnen entgegen streckte. Sie sahen mich an, bevor sie sich die Nüsse nahmen. Meine Augen wurden groß, da sie ganz lieb waren. Mein Blick huschte zu Naruto welchen ich anstrahlte.

(Naruto)

Als das Eichhörnchen sich traute von Sasuke die Nüsse zunehmen, da ich ihm versicherte hatte das er ihm nichts tat. Sah Sasuke so niedlich aus und er strahlte über beide Ohren " Sist du sie sind ganz lieb~ wenn ich bei dir bin Passiert dir nichts in meinen Wald" Meinte ich strahlend nahm seine Hand wieder und Wünschte den Eichhörnchen einen Guten Schlaf, ehe wir weiter Richtung Wald gingen " Komm wir sagen Hunny und ihren Kindern noch gute Nacht und dann gehen wir zum Schrein,ja" Als Sasuke nickte zog ich ihn dann zu einer riesigen Höhle und Rief Hinein " Hunny bist du noch wach ?" Ich holte aus meinen Kimono einen Riesigen Lachs "Ich hab dir und deinen Kindern ein Lachs mit gebracht" Ein Tiefes brummen erklang und die Grizzlybär Mama Hunny kam mit ihren Zwei Kindern heraus gestampft. Erst bemerkte sie Sasuke nicht, aber dann fing sie an zu knurren und ich umarmte sie "Keine Panik Hunny Sasuke ist ganz lieb er tut euch nicht" Ich küsste ihr die Schnauze und sie beruhigte sich. ich löste mich dann von ihr und ging zu Sasuke der wie erstarrt schien " Sie wird dir nichts tun Sasuke solange du ihren kleinen Nichts tust" Ich ging mit Sasuke zu Hunny, diese beschnupperte ihn ehe sie ihn ableckte. ich Kicherte "Sie mag dich Sasuke~" Ich gab Hunny den Fisch und den kleinen Jeweils eine Honig Wabe die ich noch zum knabbern bei mir hatte da die Bienen sie mir heute geschenkt hatten. Zufrieden ging die kleine Familie wieder in die Höhle " Schlaft gut ihr lieben~"

(Sasuke)

"Ja aber trotzdem! Ich bin halt anders", murmelte ich leise, als er meine Hand ergriff und wir gemeinsam durch den Wald gingen. "Ja klar, aber ... aber wer ist Hunny?", fragte ich etwas verwirrt nach, nur gab er mir daraufhin erst Mal keine Antwort. Seufzend liefen wir gemeinsam neben einander her. Es war schön, aber zu gleich kam ein Gefühl in mir hoch, was mir sagte, Lauf! Wir kamen an einer Höhle an, in welche wir gingen und er nach Hunny rief. Ich sah mich währenddessen um, doch als ich sah, was da auf uns kam, erstarrte ich. Ängstlich sah ich den Bären an, der auf uns zukam und

dazu auch noch Kinder. Mir wurde anders zu Mute, doch weglaufen konnte ich nicht. Ich wollte Narutos Hand nicht loslassen, selbst als man knurrte. Ich wartete einfach nur ab, bis der Bär zu mir sah und mich beschnupperte. "Ha-hallo", kam es kleinlaut, ehe ich abgeleckt wurde. Es war anders als bei Naruto. Naruto machte es mir nichts aus, aber durch den Bären schon. Grummelnd wischte ich mir übers Gesicht, damit es nicht mehr so eklig klebte. Naruto schmiss einen Fisch und Waben hin, bevor sie sich verabschiedeten und mir ein Gähnen entwich. "Naru, können wir bitte gehen? Ich fühl mich so müde", murmelte ich, wobei ich mich etwas an ihn lehnte, da er noch immer in meinem Alter war. Es war schön den Wald zusehen, aber nun wollte ich nur noch zum Schrein und sehen, wie er lebte.

(Naruto)

Ich sah zu Sasuke der sich müde an mich lehnte, Ich wuschelte ihm durchs Haar "Klar es ist nicht mehr weit" Ichleckte kurz seine Wange ab und ging mit ihm zu den Schrein. einige grillen zirpen an den Wegesrand, es dauerte nicht lange und wir kamen an meinen Schrein an. Er war in meinen Lieblings Farben orange und schwarz gestrichen. Dies hat der nette alte Mann gemacht, er hielt auch meinen Schrein in Ordnung. Ich konnte es selber nicht.... da ich zu ungeschickt bin.... . Wie immer wirkte mein Schein unbewohnt und mir wiedersträpft es hinein zu gehen aber ich ging trotzdem da Sasuke ja bei mir schlafen Wollte. Ich öffnete die Tür meines Schreiens und die einsame Schwärze war zu sehen was so trostlos und kalt war ... schnell setzte ich einen kleinen Trick ein das er wohnlich, Hell, warm und Freundlich wirkte. Ich tritt zur Seite und sagte ihm grinsend " Hier lebe ich fühle dich wie zu hause~"

(Sasuke)

"Okay", gähnte ich erneut, was aber zu einem Kichern wurde, als er über meine Wange leckte. Ich verstand noch immer nicht, weshalb er es tat, aber ich fand es süß. Deshalb ließ ich es zu und genoss es, wie wir gemeinsam zum Schrein liefen. Es war nicht mal schlecht, sich alles anzusehen, bis wir ankamen. Noch nie war ich hier, weswegen ich mich aufmerksam umsah, bis wir ankamen und er mich herein bat. Mit großen, runden Augen sah ich mich um, ehe mein Blick an Naruto hängen blieb. "Es sieht wirklich schön aus ... wo schlafen wir?", fragte ich begeistert. Kein Anzeichen war mehr dafür da, dass ich eben noch müde war. Es war viel zu faszinierend.

(Naruto)

Ich war sehr Happy das ihm mein Schrein gefiel, ich drückte seine Hand sanft "Na im Schlaf Zimmer" Grinste ich, ich zog meine Schuhe aus und ging mit Sasuke einen Flur entlang. Mein Schrein wirkte von außen klein Aber durch einen kleinen Zauber von mir oder eher dem meines alten Meisters war er richtig groß von innen. Ich hatte selbst noch nicht alle Zimmer abgesehen oder gar gefunden. Ich zog Sasuke zu meinen Zimmer ich Hatte ein rissigen Futon in meinen Zimmer. mehr brauchte ich nicht "Hier schlafen wir" Grinste ich

(Sasuke)

Sanft drückte meine Hand, weshalb ich diese auch kurz ansah, dann aber wieder in sein Gesicht. Bei seinen Worten, setzte mein Herz aus, da er mich dabei auch noch so angrinste. Ich konnte nur nervös lächeln, während wir gemeinsam einen Flur entlang gingen, bis wir in seinem Schlafzimmer ankamen. Leicht sah ich an ihm vorbei, damit ich einmal alles gesehen hatte. Mein Blick lag dann jedoch, auf dem großen Futon. "Zusammen?", fragte ich leise, als ich mich löste und zum Futon ging. Ich hätte nichts dagegen, doch ... langsam drehte ich mich zu ihm herum. "Darf ich wirklich, bei dir schlafen?" Während ich das sagte, zeigte ich auf den Futon.

(Naruto)

Ich nickte "Ja , klar darfst du das. Oder willst du doch nicht bei mir Schlafen?" Fragte ich ihn mit großen Augen und ich lies etwas traurig die Ohren hängen.

(Sasuke)

Innerlich strahlte ich, aber war zu gleich auch echt nervös, immerhin war es das erste mal, dass ich bei ihm schlafen würde. Als ich aber seinen traurigen Blick merkte, ging ich zu ihm hin und legte meine Hände um seine Ohren. Lächelnd zog ich sie etwas rauf, bevor ich meinen Mund öffnete. "Ich möchte bei dir schlafen, nur ... ich habe noch nie mit jemand anderen außerhalb meiner Familie zusammen geschlafen", gestand ich leise, aber lächelnd.

(Naruto)

Ich sah traurig zu Boden, zuckte aber leicht zusammen als ich zarte finger an meinen Ohren spürte. als Sasuke dann meinte das er nur etwas nervös sei, erhellte meine Mine " Ach so~ Es ist auch das erste mal das einer von Außerhalb in inneren meines Schreiens ist" Ich grinste und setzte mich nun auf meinen Futon und zog Sasuke zu mir hinunter "wollen wir noch etwas Shogi spielen oder Kuschneln bevor wir schlafen gehen?"

(Sasuke)

Seine Miene erhellte sich, was mich sehr freute, weswegen mein Lächeln breiter wurde. "Dann haben wir ja was gemeinsam", lächelnte ich, da es stimmte. Es war schön, dass wir was gemeinsam hatten. Meine Hand wurde genommen, wodurch ich nur kurz darauf mit ihm auf dem Futon lag. Lächelnd kuschelte ich mich an ihn. Meine Augenbraue wanderte nach oben, als er mich fragte. "Was ist den Shogi?", fragte ich verwirrt, da ich dieses Spiel oder was es war nicht kannte. "Kuscheln!", grinste ich breit.

(Naruto)

Ich blinzelte als er mich fragte was das sei " Shogi ist eine Art Schachspiel des 8 Jahrhunderts" meinte ich grinsend ehe ich mich an ihm kuschelte und anfang zu schnurren, da Sasuke so schön warm war und gut roch "Gut dann kuscheln wir zusammen bis wir Müde sind~" Grinse ich und umwickelte sein Bein mit einen meiner Schweifen

(Sasuke)

"Schachspiel?", wiederholte ich, bis mir einfiel, welches er meinen könnte. Mein Vater spielte mit meinem Bruder oder mit meinem Onkel. Weiter wollte ich nicht denken, denn er kuschelte sich an mich und schlang sogar einen Schweif um mein Bein. Kichernd kuschelte ich mich eng an ihn und nickte. "Einverstanden", summte ich, da es so schön warm wurde und meine Müdigkeit langsam wieder kam.

(Naruto)

Mit einen Beherzten griff fasste ich hinter mir und Deckte uns zu. wie so oft leckte ich Sasukes Wange ab "Schlaf gut Sasu, ich habe dich ganz doll lieb" meinte ich gähmend Ich spürte wie Müde ich wurde, ich vergrub mein Gesicht an Sasuke und schloss schnurrend meine Augen

(Sasuke)

Ich sah zu, wie Naruto eine Decke griff und diese über uns legte. Schmunzelnd genoss ich diese neue Wärme, die mich nun umschlang. Nichtsdestotrotz liebte ich mehr diesen weichen Schweif, der sich um mein Bein schlang. Eine freche Zunge leckte über meine Wange, weshalb ich kicherte. "Ich hab dich auch ganz doll lieb, Naru", flüsterte ich, bevor er seinen Kopf vergrub und ich leise lachte. "Gute Nacht Naru", fügte ich noch hinzu, wobei ich mein Gesicht in seinen Haaren vergrub und langsam einschlief.

(Naruto)

Ich schlief rasch ein und Träumte wie ich mit Sasuke spielte, ich war sehr glücklich. ich schmiegte mich schnurrend im Schlaf an ihm

(Sasuke)

Ein immer wiederkommendes Schnurren drang in meine Ohren, wodurch mir im Schlaf bewusst war, dass er hier bei mir lag und ich auch zusammen mit ihm aufwachen würde. Es war ein schöner Gedanke, welcher mich in meinen Träumen heimsuchte.

(Naruto)

Ich fühlte mich so geborgen in Sasukes armen wie lange nicht mehr. Ich hatte nicht einmal einen Albtraum bei ihm, für mich stand ab diesen Abend fest das ich an seiner Seite bleiben wollte, auch nach seinen oder auch meinen Tod wollte ich ihm Folgen